

„Willst du den Charakter eines Menschen erkennen, so gib ihm Macht.“ - Abraham Lincoln

*Und es geschah, als sie hereinkamen, da sah er Eliab an und dachte: Gewiss ist [hier] vor dem HERRN sein Gesalbter! 7 Aber der HERR sprach zu Samuel: Schaue nicht auf sein Aussehen, noch auf seinen hohen Wuchs, denn ich habe ihn verworfen! Denn [der HERR] sieht nicht auf das, worauf der Mensch sieht; denn der Mensch sieht auf das, was vor Augen ist, der HERR aber sieht das Herz an! [...] 11 Und Samuel fragte den Isai: Sind das alle jungen Männer? Er aber sprach: Der Jüngste ist noch übrig, und siehe, er hütet die Schafe! Da sprach Samuel zu Isai: Sende hin und lass ihn holen, denn wir werden uns nicht zu Tisch setzen, bis er hierhergekommen ist! 12 Da sandte er hin und ließ ihn holen ... (1. Samuel 16,6 - 12)*

Es geht nicht um mich! - Gottes Wille, Gottes Weg, in Gottes Zeit!

*Da sprachen die Männer Davids zu ihm: Siehe, das ist der Tag, von dem der HERR zu dir gesagt hat: Siehe, ich will deinen Feind in deine Hand geben, dass du mit ihm machst, was dir gefällt! [...] 13 Der HERR sei Richter zwischen mir und dir; und der HERR räche mich an dir, aber meine Hand soll nicht über dir sein! (1. Samuel 24, 5 + 13)*

*So kamen David und Abischai zum Volk bei Nacht, und siehe, Saul lag da und schlief in der Wagenburg, und sein Speer steckte in der Erde bei seinem Kopfende. Abner aber und das Volk lagen um ihn her. 8 Da sprach Abischai zu David: Gott hat deinen Feind heute in deine Hand ausgeliefert! David aber sprach zu Abischai: Verdirb ihn nicht! Denn wer könnte seine Hand an den Gesalbten des HERRN legen und unschuldig bleiben? (1. Samuel 26,7-9)*

Was tust du, wenn du die Person mit dem größten Einfluss bist?

*Und sie brachten das Haupt Isch-Boschets zu David nach Hebron und sprachen zum König: Siehe, da ist das Haupt Isch-Boschets, des Sohnes Sauls, deines Feindes, der dir nach dem Leben trachtete! 9 Aber David antwortete Rekab und seinem Bruder Baana, [...] „So wahr der HERR lebt, der meine Seele aus aller Not erlöst hat: 10 Den, der mir die Nachricht brachte und sprach: »Siehe, Saul ist tot!«, und dabei meinte, ein guter Bote zu sein, den habe ich ergriffen und [...] getötet, um ihm den Botenlohn zu geben. 11 Wie viel mehr, da diese gottlosen Leute einen gerechten Mann in seinem Haus auf seinem Lager ermordet haben! Und nun sollte ich nicht sein Blut von euren Händen fordern und euch aus dem Land ausrotten? [...] 5,1 Und alle Stämme Israels kamen zu David nach Hebron und sprachen: Siehe, wir sind dein Gebein und dein Fleisch! 2 Schon früher, als Saul noch König über uns war, warst du es, der Israel aus- und einführte. Und der HERR hat zu dir gesagt: Du sollst mein Volk Israel weiden, und du sollst Fürst sein über Israel! 3 Und alle Ältesten Israels kamen zu dem König nach Hebron. Und der König David machte mit ihnen einen Bund in Hebron vor dem HERRN. Und sie salbten David zum König über Israel. (2. Samuel 4,8 - 5,3)*

Als Leiter bist du ein Verwalter - Könige sind haftbar!

*Das Passafest stand nun unmittelbar bevor. Jesus wusste, dass für ihn die Zeit gekommen war, diese Welt zu verlassen und zum Vater zu gehen. [...] 3 Jesus aber wusste, dass der Vater ihm Macht über alles gegeben hatte und dass er von Gott gekommen war und wieder zu Gott ging. 4 Er stand vom Tisch auf, zog sein Obergewand aus und band sich ein leinenes Tuch um. 5 Dann goss er Wasser in eine Waschschüssel und begann, den Jüngern die Füße zu waschen und mit dem Tuch abzutrocknen, das er sich umgebunden hatte. [...] 14 Wenn nun ich, der Herr und der Meister, euch die Füße gewaschen habe, sollt auch ihr einander die Füße waschen. 15 Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe. (Johannes 13,1-5 + 14-15)*

**Halte Ausschau nach Füßen, die du waschen kannst!**

## Dein nächster Schritt

1. Denk mal an einen Leiter, Trainer, Chef in deinem Leben der Einfluss auf dich hatte. Wieso hatte diese Person Einfluss?
2. Lies 1. Samuel 16,7. Was denkst du, wie sehr schauen wir in unserer Kultur auf äußere Qualitäten, statt auf das Herz und den Charakter einer Person?
3. Hast du schon mal Autorität oder Einfluss bekommen und bist nicht gut damit umgegangen? Was ist passiert?
4. In der Predigt hieß es, wenn wir Einfluss haben, dann sollte dieser gegründet sein in Gottes Wille, Gottes Weg und Gottes Zeit. Stimmst du dem zu? Ja / nein, warum?
5. In Welchen Bereichen deines Lebens hast du gerade Einfluss? Was wäre eine Sache, die du diese Woche tun kannst, um deinen Einfluss zum Guten für die Menschen einzusetzen die du leitest.